

# Der Kurs der SED bewährt sich im Leben

*In Vorbereitung auf den 40. Jahrestag der DDR hat in der politischen Massenarbeit die Bilanz einen hohen Stellenwert. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Darstellung der in der Praxis bewährten Gesellschaftsstrategie der SED bei der Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft unter den Bedingungen unserer Republik. Oft wird die Frage gestellt: Was charakterisiert den Sozialismus in den Farben der DDR?*

Damit gemeint ist die auf den Lehren von Marx, Engels und Lenin gegründete, unverwechselbare sozialistische Gesellschaft, wie wir sie gemeinsam in den vier Jahrzehnten seit Gründung der DDR aufgebaut haben und wie wir sie auf dem vom Parteiprogramm der SED vorgezeichneten Weg weiter gestalten. Der Begriff schließt sowohl die unverzichtbaren Grundlagen einer sozialistischen Gesellschaft als auch die nationale Spezifik ein, die unsere sozialistische Gesellschaft von anderen unterscheidet.

Sozialismus in den Farben der DDR ist: Macht der Arbeiterklasse im Bündnis mit den Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und allen anderen Werktätigen; führende Rolle der marxistisch-leninistischen Partei; gesellschaftliches und genossenschaftliches Eigentum an den Produktionsmitteln sowie Existenz privater Handwerker und privater Gewerbetreibender; bewußte und planmäßige Gestaltung der Gesellschaft, in der das Leistungsprinzip konsequent angewendet wird und in der die sozialistische Ideologie vorherrschend ist. Das heißt aber auch Sozialismus auf deutschem Boden, mit einer großen Tradition der revolutionären Arbeiterbewegung, mit einer erfahrenen Arbeiterklasse, die viele Generationen umfaßt, mit hochqualifizierten Werktätigen.

Dazu gehört, daß Einheit und wechselseitiger Zusammenhang von Wirtschafts- und Sozialpolitik vor allem seit dem VIII. Partei-

tag bestimmender Faktor der Entwicklung geworden sind und dem Wohl des Volkes dienen, daß es das Vorhandensein der Kombinate in Industrie, Bauwesen, Verkehrswesen und bezirksgeleiteter Industrie möglich macht, die Vorzüge der sozialistischen Planwirtschaft und die Entwicklung und Anwendung der Hoch- und Schlüsseltechnologien voll für die Steigerung der Arbeitsproduktivität und Entwicklung der Effektivität zu nutzen.

Wissenschaftlich-technischer Fortschritt wird immer mit sozialem Fortschritt verbunden. Die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit kommen allen zugute: in Gestalt von Vollbeschäftigung, hohem und wachsendem materiellem und kulturellem Lebensniveau, sozialer Sicherheit, stabilen Preisen für Waren des Grundbedarfs, Mieten und Tarife, umfassender Bildung, kostenloser Gesundheitsfürsorge und durch das Wohnungsbauprogramm.

Charakteristische Farben des Sozialismus in der DDR sind das Mehrparteiensystem, der demokratische Block der Parteien und Massenorganisationen, ihr kameradschaftliches Zusammenwirken in der Nationalen Front, die traditionell bedeutende Rolle der Gewerkschaften und des sozialistischen Jugendverbandes, das entwickelte Genossenschaftswesen, die Einbeziehung der Handwerker und Gewerbetreibenden in den sozialistischen Aufbau von Anfang an, eine breit entfaltete sozialistische Demokratie, die mehr als 200 gesellschaftliche Organisationen einschließt, ein

sozialistischer Rechtsstaat, ein lebendiges, farbenreiches kulturelles und geistiges Leben. Alles in allem: Sozialismus in den Farben der DDR bedeutet, daß es sich gut leben läßt.

Nicht zuletzt gehört zu unserem Sozialismus, daß er im festen Bruderbund und in kameradschaftlicher Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen Ländern des Sozialismus aufgebaut wird. Und zwar im Zentrum Europas, an der Trennlinie zwischen den Gesellschaftssystemen und Militärpakten, mit der stärksten Wirtschafts- und Militärmacht Westeuropas, der BRD, als direktem Nachbar. Unter diesen Umständen sind Stabilität, ökonomische und soziale Dynamik und sicherer Schutz des Sozialismus von besonderer Bedeutung für die DDR, für den Weltsozialismus, für Europa.

Sozialismus in der DDR ist geprägt durch engagiertes Eintreten für Friedenssicherung und Abrüstung, internationalistische Solidarität mit allen antiimperialistischen Kräften, Dialog mit allen, die wie wir ein nukleares Inferno verhindern wollen. Weil wir den Sozialismus in den Farben der DDR unter den günstigsten internationalen Bedingungen aufbauen wollen, sehen wir unser erstes Anliegen darin, daß niemals wieder Krieg von deutschem Boden ausgeht.

Die 40jährige Geschichte der DDR beweist: Die im Programm der SED dargelegte Konzeption von der entwickelten sozialistischen Gesellschaft bewährt sich im Leben. Zugleich wird deutlich, daß sie nicht abgeschlossen ist. Entsprechend der Dialektik von Kontinuität und Erneuerung wird diese Konzeption ständig schöpferisch bereichert, damit neu herangereifte Probleme erfolgreich gelöst werden können.

A. P.